

Protokoll der Mitgliederversammlung der 51. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Grundlagenforschung vom 10. bis 11. Januar 2019 in Mainz

Ort: Hörsaal der Zahnklinik der Universität Mainz

Datum: 11. Januar 2019

Uhrzeit: 13:30 bis 14:15

Protokollführung: Priv.-Doz. Dr. Dr. Christian Kirschneck

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden Prof. Dr. Dr. R. J. Radlanski

2. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 12.01.2018 im Rahmen der 50. Jahrestagung der AfG wird auf Antrag des 1. Vorsitzenden Prof. Dr. Dr. R. J. Radlanski durch die Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt (Enthaltung des Vorstandes).

3. Bericht des Vorstandes

Prof. Dr. R. J. Radlanski berichtete von der positiven Resonanz zur diesjährigen 51. Jahrestagung bezüglich der eingegangenen Beiträge, die mit einer Gesamtzahl von 65 gegenüber dem Vorjahr (63) sogar weiter zugenommen hatte. Die aktuelle Mitgliederzahl belaufe sich derzeit auf 236. Prof. Dr. Michael Wolf regte an, im Rahmen der Tagung aktiv für neue Mitglieder zu werben, insbesondere bereits bestehende DGZMK-Mitglieder, die noch nicht Mitglied der AfG sind, sowie Studierende, da beide Gruppen keinen finanziellen Beitrag für eine AfG-Mitgliedschaft aufbringen müssten. Zu diesem Zweck wurden im Rahmen der 51. Jahrestagung bei der Anmeldung bereits Beitrittserklärungen verteilt und es konnte eine Gesamtzahl von 8 neuen Mitgliedern der AfG im Rahmen der Jahrestagung verzeichnet werden. Prof. Deschner (Mainz) merkte an, dass die zahnmedizinischen Fachschaften zur Gewinnung studentischer Mitglieder in der AfG hierzu hilfreich sein könnten. Weiterhin konnte im vergangenen Jahr erneut ein Gemeinschaftssymposium mit der TAKRegMed im Rahmen des Deutschen Zahnärztetages 2018 in Frankfurt am Main erfolgreich ausgerichtet werden und fand eine gute Resonanz. Als Keynote-Speaker konnte Prof. Dr. rer. nat. Susanne Grässel (Orthopädie Regensburg) gewonnen werden, welche zum Thema „Molekulare Mechanismen und Regeneration bei der Osteoarthrose“ referierte. Vorträge der Bestpreisträger der 50. Jahrestagung (Dr. Fabian Cieplik – „Photodynamische Inaktivierung eines Biofilms aus parodontalpathogenen Bakterienspezies in vitro“ und Dr. Sinan Sen – „Besitzt das neuronale Guidance-Molekül Semaphorin 3A eine Funktion während der orthodontischen Zahnbewegung?“) komplettierten das Programm.

4. Bericht des Schriftführers

Schriftführer Priv.-Doz. Dr. Dr. C. Kirschneck stellte die vollständige Bilanz und den Kassenbericht des Jahres 2018 vor. Der Restkontostand der AfG betrug zum 31.12.2018 6.475,19€. Als Sponsoren in diesem Jahr konnten neben der DGZMK, der Firma CP-GABA, welche die AfG-Elmex-Preise für die beiden besten Vorträge von Nachwuchswissenschaftlern finanzierte, und der Firma Straumann, welche Mittel zur Prämierung der beiden besten AfG-Straumann-Posterpreise bereitstellte, auch erneut die VHZMK gewonnen werden, welche 2.000€ zur Finanzierung von Reisestipendien für die jeweils erstplatzierten Preisträger zur Verfügung stellte. Erfreulicherweise stellte die DGZMK auch in diesem Jahr den im Vorjahr erhöhten Betrag von 3.000€ zur Verfügung. Weiterhin erklärten sich die Firmen CP-GABA und Straumann GmbH bereit, aufgrund der positiven Entwicklung der Beitrags- und Mitgliederzahlen und des professionell gedruckten Programmheftes unter Ausweisung der Sponsoren, ihre bisherigen Förderbeträge von 1.500€ (Preisgeld+Catering, CP-GABA) sowie 500€ (Preisgeld, Straumann) auf 3.000€ (Preisgeld, Catering, Sektempfang und Programmdruck, CP-GABA) sowie 1.000€ (Preisgeld und Programmdruck, Straumann) zu erhöhen.

Als Festredner gelang es in diesem Jahr, den Leiter des Bereichs Bakteriologie des Institutes für medizinische Mikrobiologie und Hygiene des Universitätsklinikums Regensburg,, Herrn Prof. Dr. Jonathan Jantsch, zu gewinnen mit einem Vortrag zum Thema „Wechselspiel zwischen Gewebemikromilieu und angeborener Immunität – neue Perspektiven für die Zahnheilkunde?“. Zudem konnten in Zusammenarbeit mit dem Quintessenz-Verlag (Dr. Alexander Ammann) in diesem Jahr die ersten vier Teile Teil der Filmreihe „Kommunikation der Zellen“ vorgeführt werden, in der die komplexen Interaktionen der Zellen des dental-parodontalen Systems mit dem Immunsystem unter verschiedenen Aspekten näher beleuchtet werden.

Zum zweiten Mal konnte in diesem Jahr auf Antrag die 51. Jahrestagung durch die Landeszahnärztekammer Rheinland-Pfalz mit 16 Fortbildungspunkten akkreditiert werden. Im Rahmen der 51. Jubiläumstagung wurde zudem erneut ein professionell gedruckter Programm- und Abstractband den Teilnehmern zur Verfügung gestellt sowie ein Kongressbüro eingerichtet und ein erweitertes Pausenangebot (Catering) dargeboten, finanziert durch die Sponsoren CP-GABA und die DGZMK. Zudem konnte im Rahmen des Gesellschaftsabends, der mit 75 Teilnehmern in diesem Jahr sehr gut besucht war, erneut ein Sektempfang sowie das Tafelwasser, finanziert durch die Firma CP-GABA, angeboten werden.

Abschließend stellte Priv.-Doz. Dr. Dr. C. Kirschneck die Statistik/Chronik der eingegangenen 65 wissenschaftlichen Beiträge 2019 geordnet nach Universitätsstandorten vor.

5. Bericht der Kassenprüfung

Die Kassenprüfer, Herr Dr. Fabian Cieplik und Herr Dr. Karl-Anton Hiller, beide Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, Universitätsklinikum Regensburg, berichteten, dass die Kassenprüfung für das Jahr 2018 ordnungsgemäß im Beisein des Schriftführers der AfG, Herrn Priv.-Doz. Dr. Dr. Christian Kirschneck, erfolgte und alle relevanten Unterlagen (Originalbelege und Kontoauszüge) vollständig und übersichtlich vorgelegt wurden.

6. Entlastung des Vorstandes

Der von den Kassenprüfern gestellte Antrag an die Mitgliederversammlung auf Entlastung des Vorstandes und des Schriftführers/Kassenwartes für das Jahr 2018 wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig angenommen (Enthaltung des Vorstandes).

7. Bestätigung / Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

Turnusgemäß endete die Amtszeit des ersten Vorsitzenden Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski zum 11.01.2019. Die Mitglieder und der Vorstand der AfG dankten Prof. Radlanski für seine Arbeit im Verlauf der letzten drei Jahre. Prof. Dr. Michael Wolf, der bis dato zweite Vorsitzende, trat satzungsgemäß die Nachfolge von Prof. Dr. Dr. Radlanski als erster Vorsitzender der AfG an. Es folgte die Wahl eines neuen zweiten Vorsitzenden der AfG. Prof. Dr. Dr. h.c. Gottfried Schmalz, Regensburg, schlug den bestehenden Schriftführer der AfG, Herrn Priv.-Doz. Dr. Dr. Christian Kirschneck für dieses Amt vor und wies darauf hin, dass Herr Kirschneck aufgrund eines Zweitstudiums der Molekularen Medizin mit Promotion die satzungsgemäße Vorgabe, dass der AfG-Vorsitz nach Möglichkeit im Wechsel von einem Zahnarzt und einem Naturwissenschaftler geführt werden solle, durch den Kandidaten entsprechend erfüllt sei. Herr Priv.-Doz. Dr. Dr. Kirschneck erklärte daraufhin seine Bereitschaft zur Kandidatur. Nachdem keine weiteren Vorschläge für Kandidaten gestellt wurden, wurde Priv. Doz. Dr. Dr. Kirschneck einstimmig (eine Enthaltung) von der Mitgliederversammlung zum neuen zweiten Vorsitzender der AfG gewählt und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Aufgrund der sich aus der Wahl des zweiten Vorsitzenden ergebenden Notwendigkeit einer Neubesetzung des Amtes des Schriftführers/Kassenwartes der AfG, wurde von Seiten des Vorstandes um Vorschläge gebeten. Prof. Dr. Dr. P. Proff, Regensburg, schlug Herrn Dr. Fabian Cieplik, Regensburg, für dieses Amt vor, der seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärte. Nachdem keine weiteren Vorschläge für Kandidaten gestellt wurden, wurde Dr. Fabian Cieplik einstimmig (eine Enthaltung) von der Mitgliederversammlung zum neuen Schriftführer/Kassenwart der AfG gewählt und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Anschließend erfolgte die Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2019. Der amtierende Kassenprüfer, Herr Dr. Karl-Anton Hiller, Regensburg, wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig (eine Enthaltung) als Kassenprüfer der AfG für das Jahr 2019 bestätigt. Da der amtierende zweite Kassenprüfer, Herr Dr. Fabian Cieplik, Regensburg, in seiner neuen Funktion als Schriftführer/Kassenwart der AfG für das Amt des Kassenprüfers nicht erneut zur Wahl stand, wurde von Seiten des Vorstandes um Vorschläge gebeten. Dr. Matthias Widbiller, Regensburg, wurde als Kandidat benannt, der seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärte. In der darauf folgenden Wahl wurde Herr Dr. Widbiller einstimmig (eine Enthaltung) als neuer Kassenprüfer der AfG bestätigt.

8. Festlegung des Termins zur 52. Jahrestagung 2020

Der Termin wurde nach Erörterung auf den 09. und 10. Januar 2020 festgelegt.

9. Thema des Workshops 2020

Als Thema des Workshops bei der 52. Jahrestagung der AfG im Jahr 2020 wurden verschiedene Themen zur Disposition gestellt und erörtert. Prof. Dr. Fanghänel, Regensburg, schlug das Themengebiet „Teratologie“ vor, Prof. Dr. James Deschner, Mainz, das Themengebiet „Autophagie“. Prof. Dr. Dr. Ralf Radlanski, Berlin, stellte das Thema „Tissue Engineering – CAD/CAM“ zur Disposition und Frau PD Dr. Schulze-Späte, Jena, das Thema „Entzündungsmechanismen“. Dr. Fabian Cieplik, Regensburg, nannte als mögliches Thema das „orale Mikrobiom“, das bereits im Vorjahr zur Disposition stand und für das Prof. Dr. Dr. Peter Proff, Regensburg, Herrn Prof. Dr. Dr. André Gessner, Mikrobiologie Regensburg, als möglichen Keynote-Speaker vorschlug. Prof. Dr. Deschner, Mainz, fügte als mögliches Thema „Tiermodelle“ an und nannte mit Prof. Dr. Dr. Smeets, Hamburg, und Prof. Dr. med. René H. Tolba, Aachen, zwei mögliche Keynote-Speaker als Experten auf diesem Gebiet. Als weiterer Keynote-Speaker für das Jahr 2020 wurde von Prof. Dr. Dr. Peter Proff, Regensburg, der Pathologe Prof. Dr. Charles James Kirkpatrick, Frankfurt, vorgeschlagen. Die finale Themenfestlegung für den Workshop wurde dem Vorstand, bedingt durch die organisatorischen Voraussetzungen und Umsetzbarkeit, zur Disposition überlassen.

10. Verschiedenes

Prof. Dr. Jochen Fanghänel, Regensburg, dankte den Vorstand für die gute Organisation der diesjährigen 51. Jahrestagung. Dies wurde von der Mitgliederversammlung allgemein begrüßt und bestätigt. Im Januar 2020 wird die AfG ihre 51. Jahrestagung abhalten. Auch in diesem Jahr werden die AfG und TAGRegMed ein gemeinsames Symposium beim Deutschen Zahnärztetag abhalten. Seitens der AfG werden die Preisträger des Jahres 2019 und ein noch zu benennender Keynote-Speaker teilnehmen. Bezüglich der in diesem Jahr erneut hohen Anzahl der Beiträge wurde im Falle eines weiteren Anstiegs der Beitragszahl vorgeschlagen, Beiträge abzulehnen, zusammenzufassen oder aber den Workshop zeitlich einzugrenzen und nur noch einen Keynote-Speaker/Beitrag vorzusehen, was allgemein begrüßt wurde. Prof. Dr. Schweickl, Regensburg, schlug zudem vor, die Beitragszahl pro Speaker auf einen Beitrag zu reduzieren. Zudem könnte durch eine Umklassifizierung der Beitragsform (Kurzvortrag/Posterpräsentation) entsprechend das Zeitmanagement optimiert werden. Ebenso wurde angeregt, die 3-minütigen Posterpräsentationen künftig nicht mehr in einen eigenen Vortragsblock zusammenzufassen, sondern gemischt mit den Kurzvorträgen des gleichen Themengebietes in gemeinsame Vortragsblöcke zusammenzufassen, was ebenfalls positive Resonanz fand. Insgesamt wurde angeregt, die Einreichungsfrist für die kommende Jahrestagung nach vorne zu verlegen, um einen größeren Spielraum für die Einreichung von Beiträgen zur Verfügung zu haben, was allgemein begrüßt wurde. Bezüglich der Satzung der AfG wurde angeregt, Ehrenmitgliedschaften für Personen, welche sich in besonderem Maße um die Grundlagenforschung in der Zahnheilkunde verdient gemacht haben, einzuführen.

Als Preisträger des AfG-Elmex-Vortragspreises für Nachwuchswissenschaftler wurde in diesem Jahr Herr Dr. Tobias Fretwurst (Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Universitätsklinikum Freiburg) mit dem 1. Preis (300€) und Frau Dr. Andressa Vilas Boas Nogueira (Poliklinik für Parodontologie und Zahnerhaltung, Universitätsmedizin Mainz) mit dem 2. Preis (200€) ausgezeichnet. Die AfG-Straumann-Posterpreise für Nachwuchswissenschaftler gingen in diesem Jahr an Frau Dr. rer. nat. Annika Döding (1. Preis, 300€, Sektion Alterszahnmedizin, Poliklinik für Konservierende Zahnheilkunde und Parodontologie, Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Universitätsklinikum Jena) und Herrn Paul Käppler (2. Preis, 200€, Poliklinik für Kieferorthopädie, Universitätsklinikum Regensburg). Die jeweils Erstplatzierten erhielten zudem jeweils das Reisestipendium der VHZMK in Höhe von jeweils bis zu 1.000€ zur Präsentation Ihrer ausgezeichneten Beiträge auf einem internationalen wissenschaftlichen Kongress. Die Bestpreisträger wurden zudem eingeladen, ihre Beiträge auf dem Gemeinschaftssymposium mit der TAKRegMed im Rahmen des Deutschen Zahnärztetages 2019 in Frankfurt am Main zu präsentieren.

Abschließend dankte der Vorstand allen Beteiligten, Vortragenden und den Sponsoren CP GABA, Straumann GmbH, der VHZMK und der DGZMK für ihre Beiträge und Unterstützung und verabschiedete die Mitglieder bis zur nächsten Mitgliederversammlung am 10.01.2020 im Rahmen der 52. Jahrestagung der AfG in Mainz.


Mainz, den 11.01.2019



Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski
1. Vorsitzender der AfG (DGZMK)



Prof. Dr. Michael Wolf
2. Vorsitzender der AfG (DGZMK)



PD Dr. Dr. Christian Kirschneck
Schriftführer der AfG (DGZMK)

1. Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Orale Strukturbiologie, Assmannshauer Str. 4-6, 14197 Berlin-Wilmersdorf

2. Vorsitzender: Prof. Dr. Michael Wolf, Klinik für Kieferorthopädie, Universitätsklinikum Aachen, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen

Schriftführer: Priv.-Doz. Dr. Dr. Christian Kirschneck, Poliklinik für Kieferorthopädie, Universitätsklinikum Regensburg, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg